



Kufstein Music Festivals am 25./26. Mai

Beitrag

Die Tage werden länger, die Temperatur ziehen an – und damit steigt auch die Lust, sich im Freien aufzuhalten. Beste Gelegenheit dazu bietet das 1. Kufstein Music Festival, das am Freitag, 25. und Samstag, 26. Mai in der Festungsarena der Burg Kufstein stattfinden wird.

Der Count-down läuft. In wenigen Wochen steigt auf der Festung Kufstein das erste Kufstein Music Festival mit junger, neuer Volksmusik. Mit dabei Leo Meixner mit seinem neuen Projekt „CubaBoarisch 2.0 – Leo Meixner Cubavaria“, das am Samstag 26. Mai als Schluss-Act des Abends gegen 21.30 Uhr mit bayerisch-kubanischen Rhythmen sein Publikum begeistern wird. Rund ein Drittel des Repertoires sind Eigenkompositionen, in denen Leo Meixner, der schon bei den bekannten CubaBoarischen gesungen hat und Sohn des Gründers Hubert Meixner ist, sein musikalisches Können aufzeigen wird. Südamerikanisches Flair bringt die kubanische Sängerin und Musikerin Ynet auf die Bühne. Begleitet werden die beiden von Sebastian Höglauer, einer der gefragtesten Stars der jungen Blasmusikszene, der schon bei den Egerländern den Marsch blies. Er wird dem Projekt jazzige Akzente und Bernhard Lackner als Jazz-, Funk- und Soulbassist deutliche groovige Sounds hinzufügen. Zudem wird die Musik durch Rhythmen von Boris von Johnson an den Percussions sowie denen von Csaba Schmitz an den Drums schlagkräftig unterstützt. Und so lässt „Cubavaria“ erdig-alpine Klänge mit Salsa-Grooves verschmelzen. „Wenn ich auf der Bühne stehe, ist das wie ein Heilmittel für mich“, erklärt Meixner im Gespräch. „Und wenn das dem Publikum auch noch gefällt – schöner geht’s nicht“, so der Künstler. „Unsere Musik verkörpert Feuer, Kraft und Lebensfreude pur und besitzt dabei eine mitreißende Lässigkeit – Volksmusik im neuen Gwand eben“, so Meixner.

Ein Genre-Mix der besonderen Art verspricht auch der Haupt-Act des ersten Tages, Freitag, 25. Mai. Wenn die Münchner Rapperin Nina „Fiva“ Sonnenberg mit ihrer 20-köpfigen Münchner „Jazzrausch Bigband“ gegen 21.30 Uhr die Bühne betritt, sollte „keiner Angst vor Legenden“ haben, wie ihre aktuelle Tour heißt. Neben Neuinterpretationen von bekannten Titeln aus ihren vergangenen fünf Alben werden auch neue, gemeinsam arrangierte Titel zu hören sein. Fivas poetische Texte ergänzen sich in Perfektion mit den Klangfacetten der Jazzrausch Bigband – mal im innig warmen Klang eines Streichquartetts, mal im hymnischen Glanz der Bläser, mal im fetten Groove von Schlagzeug und Bass. Fivas langjähriger Partner DJ Radrum bereichert am Plattenspieler die neue musikalische Konstellation mit passenden Sounds und Zitaten. Immer im Zentrum steht dabei Fivas beispiellose

Fähigkeit, ihre Texte in einem Facettenreichtum zu rappen, der weit über einen bloßen Sprachrhythmus hinausgeht und den klanggewaltigen Arrangements der 20-köpfigen Jazzrausch Bigband in nichts nachsteht. Mit ihnen will die Sängerin ihren Zuhörern Mut machen, ihren eigenen Lebensweg einzuschlagen und zu verfolgen. Fiva x Jazzrausch Bigband verheißen ganz im Sinne ihres Tour-Mottos: Keine Angst vor einem fulminanten Genre-Mix aus Pop, Jazz, Soul und Rap – gewagt und grandios.

Trutzige Burg mit einzigartigem Ausblick

Ein besonderes Highlight ist beim 1. Kufstein Music Festival das spektakuläre Ambiente der mittelalterlichen Burg, von der ein einzigartiger Blick ins Inntal bis nach Innsbruck und Rosenheim möglich ist. Die Lage inmitten der Stadt ist zentral. Hinauf kommt man zu Fuß oder mit dem Aufzug, was die Festungsarena barrierefrei macht. Ungetrübte Konzert-Atmosphäre schafft zudem das sensationelle flexible Dach, das Schutz und Komfort auch bei unbeständigem Wetter bietet. Und wenn die Sonne lacht oder der Sternenhimmel blinkt, wird es einfach aufgezogen – und man erlebt das pure Open-Air-Feeling unterm freien Himmelszelt.

Für die kulinarischen Bedürfnisse gibt es in der Festungsarena klassische regionale Schmankerl wie Brezen und Würstel. In der Festungswirtschaft und im Biergarten werden Tiroler Spezialitäten aufgetischt.

Veranstalter

Veranstalter ist die eigens gegründete „Audite Nova Concerts“, zu der sich Szene-Größen wie Peter Rutz, Manager der „CubaBoarischen“, Dieter Bös, ehemalige Geschäftsführer der baden-württembergischen KOKO Entertainment Konzertagentur, sowie Alexander Wolff und Helmut Würtz, Geschäftsführer der Traunsteiner Sonnenrot GmbH & Co. KG und Veranstalter des „Brass Wiesn Festivals“ bei Freising, vereint haben, um die neue Konzertreihe auf der Festung Kufstein ins Leben zu rufen.

Vorverkauf läuft

Einlass ist am Freitag, 25. Mai 16 Uhr, Beginn 18.05 Uhr und am Samstag, 26. Mai Einlass um 16 Uhr, Beginn 16.45 Uhr. Die Konzerte enden gegen 23 Uhr.

Die Tickets für den Freitag kosten 39 Euro, für den Samstag 49 Euro.

Das Kombi-Ticket gibt es für 75 Euro – neu ist, dass es übertragbar ist.

Infos zu weiteren Bands sowie Ticketkauf unter: www.kufsteinmusicfestival.at

Wichtig: Tickets, die bereits für das verschobene September-Konzert gekauft wurden, behalten ihre Gültigkeit und können an einem der beiden Tage nach Wahl eingelöst, zu 100 Prozent umgetauscht oder ausbezahlt werden.

Anfahrt

Die Anfahrt erfolgt von Deutschland aus über die Autobahn A93 Rosenheim-Innsbruck, Ausfahrt Kufstein. Bis zur Ausfahrt Kiefersfelden ist die Autobahn kostenlos; ab der Staatsgrenze zu Österreich

ist Vignettenpflicht. Sie ist erhältlich an der Grenze, an Tankstellen sowie bei den Automobilclubs. Die Burg liegt inmitten des Ortszentrums und ist schnell von der Fußgängerzone sowie vom Bahnhof aus zu Fuß erreichbar. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Das Festival wird freundlicherweise von Auer Bräu, dem Tourismusverband Kufsteinerland, der Sparkasse Kufstein sowie der Top-City-Kufstein unterstützt.

Festival-Programm

Freitag, 25. Mai

- 16 Uhr Einlass

Hauptbühne

- 18.05 – 19.05 Uhr Folkshilfe
- 19.40 – 20.55 Uhr Granada
- 21.30 – 23.00 Uhr Fiva x JRBB

Samstag, 26. Mai

- 16 Uhr Einlass

Hauptbühne

- 16.45 – 17.30 Uhr Stadtmusikkapelle Kufstein
- 18.05 – 19.05 Uhr Fei Scho
- 19.40 – 20.55 Uhr Haindling
- 21.30 – 23.00 Uhr CubaBoarisch 2.0

Foto: Top-City-Kufstein GmbH





Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Kufstein
2. Weitere Umgebung